

Anzahl der MNs um 2/3 gesunken

Beitrag von „E. G. Aal“ vom 19. Juli 2017, 11:53

Wobei, wenn man sich anschaut, was damals so abging, in den alten Threads stöbert etc., liegt das auch an dem Sim-Verhalten, dass sich geändert hat. Nehmen wir mal so etwas wie das „Politiker fahren Go-Kart“-Ding. Wir haben noch heute in den MNs (wenn man sie alle zusammen nimmt) mehr als genug Politiker, um so etwas durchführen zu können.

Dies hat zwei Gründe:

Zum Einen ist heutiges Verständnis von Polit-Sim ist in den meisten Fällen eher am RL orientiert. Politiker sind Politiker und machen Politik. Das heißt, sie besprechen Gesetze und verabschieden sie. An Kultur-Sim wird dann eher das Privatleben beschrieben.

Zum Anderen ist es das Fehlen der „internationalen High-Society“. Früher™ hat sich halt der Georg, die Leoly, die Carmen und ein ganzer Satz mehr irgendwo getroffen und „Party gemacht“. Ein bisschen so wie [das hier](#), vollkommen chaotisch und unübersichtlich, im Nachhinein immer ein bisschen schwer nachzuvollziehen, wer jetzt eigentlich gerade mit wem quatscht, der Umfang der Beiträge war relativ gering, aber mit wenig Vorbereitung viel Aktivität generiert. Und es war vollkommen egal, ob man eigentlich der Präsident des Staats XY war und gar keinen richtigen Grund hatte, da zu sein, man war einfach da und hat mitgemacht.

Insgesamt würde ich allerdings sagen, dass das auch tendenziell mehr Quantität als Qualität war.

Um mal einen Vergleich heranzuziehen: in der dritten Märzwoche 2008 schafften es 36 Nationen auf zusammengezählt knapp [9000 Beiträge](#), im Schnitt also ca. 250 Beiträge pro Nation bzw. etwa 35 Beiträge pro Nation und Tag.

Wenn man sich allerdings die darunterliegende Tabelle anschaut, waren knapp die Hälfte der Faix-Punkte (und somit wahrscheinlich auch der Beiträge) in einer Nation, welche [in der Vorwoche](#) wie auch [in der Folgewoche](#) (bei insgesamt je nur 1000 Beiträgen weniger, d.h. nur

etwa 4 Beiträgen pro Nation und Tag weniger) jeweils auf nur 10% der Aktivität dieser einen Woche gekommen ist. Man hatte sich also in dieser einen Woche in Andro getroffen, wie oben beschrieben Aktivität generiert (und nicht wenig, wenn man annimmt, dass der die Zahlen proportional zu den Beiträgen sind, (was sie nicht sind), etwa 4000 Beiträge **in einer Woche**), und war daraufhin weitergezogen.

Ich weiß leider nicht, was die damalige Spitzenaktivität in Andro erzeugt hat, aber ich vermute, es war von der Beitragsqualität ähnlich hoch, wie die in Sankt-Olaf, welches die letzten FaiX-Auswertungen ja dominierte. Aber das ist zumindest meinerseits keine Qualität, in der ich heute noch simmen würde.